

# Bundesbeschluss über die Vereinfachung der Mehrwertsteuer

Entwurf

vom ...

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 25. Juni 2008<sup>1</sup>,  
in die Zusatzbotschaft vom 23. Juni 2010<sup>2</sup> und  
in die Zusatzbotschaft vom 30. Januar 2013<sup>3</sup>,  
beschliesst:*

I

Die Bundesverfassung<sup>4</sup> wird wie folgt geändert:

## **Minimalvariante (Hauptvariante):**

*Art. 130 Abs. 2*

*Aufgehoben*

*Art. 196 Ziff. 3 Abs. 2 Bst. e*

<sup>2</sup> Der Bundesrat kann zur Finanzierung der Eisenbahngrossprojekte:

- e. die in Artikel 130 Absätze 1 und 3 festgelegten Sätze der Mehrwertsteuer um 0,1 Prozentpunkte erhöhen;

*Art. 196 Ziff. 14 Abs. 2 Bst. c*

*Aufgehoben*

## **Maximalvariante:**

*Art. 130 Abs. 2 und 3*

<sup>2</sup> *Aufgehoben*

<sup>3</sup> Ist wegen der Entwicklung des Altersaufbaus die Finanzierung der Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung nicht mehr gewährleistet, so kann in der Form eines Bundesgesetzes der Normalsatz um höchstens 1 Prozentpunkt und der reduzierte Satz um höchstens 0,5 Prozentpunkte erhöht werden.

1 BBl 2008 6885

2 BBl 2010 5397

3 BBl 2013 1481

4 SR 101

*Art. 196 Ziff. 3 Abs. 2 Bst. e*

<sup>2</sup> Der Bundesrat kann zur Finanzierung der Eisenbahngrossprojekte:

- e. die in Artikel 130 Absätze 1 und 3 festgelegten Sätze der Mehrwertsteuer um 0,1 Prozentpunkte erhöhen;

*Art. 196 Ziff. 14 Abs. 2 Bst. c*

*Aufgehoben*

## II

<sup>1</sup> Dieser Beschluss untersteht der Abstimmung des Volkes und der Stände.

<sup>2</sup> Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.